

Fenster- & Türen-Renovierfarbe seidenmatt

Produktbeschreibung

Das Original aus Frankreich - der extra schnell trocknender Premium-Lack wurde speziell entwickelt um schnell und einfach einen neuen Look für Deine Fenster & Türen zu kreieren. Die einzigartige Qualität sorgt für ein hoch deckendes Ergebnis mit einer extrem robusten Oberfläche für ein langanhaltend schönes Ergebnis. Die RENAULAC Fenster & Türen-Renovierfarbe ist sorglos mit allen Produkten der RENAULAC Renovierfarben kombinierbar.

Eigenschaften

- Seidenmatt
- Exzellentes Oberflächenfinish
- Ohne Grundierung anwendbar
- Hohe Deckkraft - schon im ersten Anstrich
- Stoß- und schlagfest
- Geruchsarm
- Mit Wetterschutzformel - für den Einsatz innen und außen
- Blockfest (sich berührende Oberflächen verkleben auch unter Druck und Wärme nicht miteinander)
- Vergilbungs- und farbtone stabil
- Auf Wasserbasis

Anwendung

- Alle Neu- und Renovierungsanstriche von Fenstern, Türen und Rahmen im Innen- und Außenbereich

Untergrund

- Holz
- (lackierbarem) Kunststoff
- Hart-PVC
- Aluminium
- Tragfähige Altbeschichtungen
- Rohes Metall (Eisen & Stahl) nach Grundierung

Trocknung

Oberflächentrocken: nach ca. 1-2 Std
Überstreichbar: nach ca. 12 h
Voll belastbar: nach ca. 7 Tagen

Die Trockenzeiten richten sich nach Untergrundbeschaffenheit, Umgebungstemperatur, Luftfeuchtigkeit und Auftragsstärke. Genannte Trockenzeiten beziehen sich auf Normalbedingungen (ca. 20 °C, 65 % rel.Luftfeuchtigkeit)

Ergiebigkeit

Verbrauch: ca. 80 - 100ml je m²
Reichweite: : ca. 10 - 12 m²/l

Grundsätzlich wird die Ergiebigkeit vom Untergrund, der Untergrundbeschaffenheit, dem eingesetzten Werkzeug und der individuellen Verarbeitungsweise beeinflusst. Das Erreichen der aufgeführten Reichweiten ist abhängig von einer sachgerechten Anwendung gemäß den angegebenen Hinweisen zur Untergrundvorbereitung und Produktverarbeitung.

Verdünnen

Nicht Notwendig, bei Bedarf mit max. 5 % Wasser.

Werkzeugempfehlung

Pinsel mit Kunststoffborsten / Lackrolle für Lacke auf Wasserbasis.

Untergrundvorbereitung

Angrenzende Flächen abdecken oder mit Malerkrepp abkleben.

Um eine sichere Haftung zu gewährleisten und ein perfektes Anstrichbild zu ermöglichen, bereiten Sie den Untergrund wie im Folgenden beschrieben vor.

- die zu streichende Fläche muss sauber, trocken, staub- und fettfrei, fest und tragfähig sein
- Risse, Löcher oder sonstige Fehlstellen mit geeigneter Spachtelmasse ausgleichen
- verzinkte sowie Aluminiumoberflächen mit Zink- oder Haushaltsreiniger (mit Salmiakgeist-Zusatz) reinigen
- gut erhaltene Altanstriche anschleifen und reinigen, z. B. mit Anlauger
- nicht tragfähige, abblätternde Beschichtungen rückstandslos mit Abbeizer entfernen
- zur Verhinderung des Durchschlagens von Holzinhaltsstoffen rohes Nadelholz mit einem geeignetem Isoliergrund streichen
- Eisen, Stahl und Zink mit Metall-/ Rostschutzgrundierung Grundierung vorbehandeln
- auf gut erhaltenen Erstanstrichen ist keine Grundierung notwendig

Weitere vorbereitende Maßnahmen

- Vor Gebrauch gut aufrühren
- Die Mindestverarbeitungstemperatur für Material und Umgebung beträgt +7°C.

Verarbeitung

Streichen, rollen oder mit einem Airless-Spritzgerät spritzen (auf Spritzviskosität einstellen)

Grundierung:

Nadelholz im Außenbereich mit Bläueschutz-Holzgrundierung vorbehandeln.
Bei hellen Farbtönen der RENAULAC Fenster-Türen-Renovierfarbe zusätzlich einen Holzisoliergrund aufbringen.
Eisen, Stahl und Zink mit einer Metall- /Rostschutzgrundierung grundieren.
Auf allen anderen Untergründen ist diese Farbe ohne Grundierung einsetzbar.

Neuanstrich:

Grundanstrich: Mit dieser RENAULAC Fenster- & Türen-Renovierfarbe, unverdünnt.
Schlussanstrich: Mit dieser RENAULAC Fenster- & Türen-Renovierfarbe, unverdünnt.

Renovierungsanstrich:

Abblätternde und nicht tragfähige Altanstriche komplett bis auf den Untergrund entfernen und anschließend wie Neuanstrich behandeln.
Gut erhaltene offenporige Altanstriche säubern, anschleifen und unverdünnt mit dieser RENAULAC Fenster-Renovierfarbe überstreichen.

Technische Hinweise: Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder Niederschlag verarbeiten oder trocknen lassen.

So erreichen Sie ein optimales Ergebnis

- Schleifen, säubern und streichen von Holz immer in Richtung der Maserung.
- Mit dem Streichen der Ecken und Kanten beginnen. Dazu einen Flach- oder Heizkörperpinsel verwenden.
- Zwischen den einzelnen Schichten Trockenzeiten beachten.
- Bei vertikalen Flächen als letzten Schritt einen von unten nach oben gesetzten Verschleifgang ohne Druck auf die Lackoberfläche durchführen, um der Bildung von Abläufern (Lacknasen) entgegenzuwirken.

Werkzeugreinigung

Alle Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch gründlich mit warmem Wasser und Seife reinigen. Insbesondere hochwertige Farbbrollen und Pinsel bleiben somit lange haltbar.

Arbeitssicherheit/Entsorgung

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Auch bei der Verwendung schadstoffarmer Farben und Lacke die üblichen Schutzmaßnahmen einhalten: Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe vermeiden. Bei Schleifarbeiten (Staubfilter P2) oder Spritzverarbeitung (Kombifilter A2/P2) Staub-, Spritz- und Farbnebel nicht einatmen – Schutzmaske tragen! Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Trocken, gut verschlossen und kühl, jedoch nicht unter +5 °C lagern und verarbeiten. Anbruchgebilde fest verschlossen aufbewahren und möglichst bald verbrauchen. Entsorgung: Restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Eintrocknete Reste zum Hausmüll geben bzw. als Baustellenabfall entsorgen. Flüssige Reste nur bei einer Sammelstelle für Altfarben abgeben (AVV 080 112).

Inhaltsstoffe

Bindemittel (Organische (Co-)Polymere), organische/anorganische Pigmente, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Benzisothiazolinon, Zinkpyrithion, Methylisothiazolinon). Enthält 1,2-Benzisothiazol-3-(2H)-on, 2-Methyl-2H-Isothiazol-3-on.

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Beratung für Isothiazolinonallergiker und Erhalt des Sicherheitsdatenblattes unter
Tel.: +49 2541 7447450.

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/d): 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 10 g/l VOC.